



Stadt Halle (Saale)
Geschäftsbereich des Oberbürgermeisters

24.11.2014

**Beschlusskontrolle zur Sitzung des Ausschusses für Finanzen, städtische
Beteiligungsverwaltung und Liegenschaften vom 11.11.2014**

TOP: Ö 6.1

mündliche Anfrage von Herrn Wolter, Fraktion MitBÜRGER für Halle – NEUES FORUM
Betreff: Haushaltssatzung und Haushaltsplanung für das Haushaltsjahr 2015
sowie den Beteiligungsbericht über das Jahr 2013 – GB OB, GB I – mit
Bereich Liegenschaften

Herr Wolter fragte an, wo die Reduzierung durch die Einführung der papierlosen Ratsarbeit genau wiederzufinden ist.

Antwort der Verwaltung:

Die Verwaltung verweist auf die Informationsvorlage V/2013/12267 und die dort dargestellten finanziellen Auswirkungen (PSP-Elemente).

Mit Beginn der neuen Wahlperiode 2014 wurde in der Stadt Halle (Saale) die digitale Gremienarbeit eingeführt. Dabei werden die Sitzungsunterlagen auf elektronischem Weg zugestellt. 51 Stadträte erhalten die Sitzungsunterlagen digital.

Folgende Ziele werden verfolgt:

- Senkung der Papierkosten (Anschaffung/Entsorgung);
- Senkung der Archivierungskosten;
- Senkung der Druck- und Kopierkosten;
- Senkung der Logistikkosten (Vorbereitung zum Versand, Versand- und Kurierkosten);
- Verringerung der Zeitanteile im Personalaufwand beim Drucken, Kopieren, Verteilen, Transportieren;
- Bereitstellung aktueller Sitzungsunterlagen in kürzester Zeit.

Der kalkulatorische Nutzen wird auf ca. 46.000 €/Jahr geschätzt.

Dr. Bernd Wiegand
Oberbürgermeister